

## Alles neu?

### Webinar zur DBS Was ändert sich im Berichtsjahr 2019?





## Agenda

- Allgemeine Hinweise und Tipps zur Datenerfassung – analog und online
- Änderungen für das Berichtsjahr 2019
- Hinweise zu Hilfswerkzeugen
- Kurze Vorstellung des Auswertungstools „Bibliotheksmonitor“





## Daten und Fakten

- ✓ Die DBS ist die einzige alle Bibliothekssparten umfassende nationale Statistik.
- ✓ Sie enthält alle wichtigen Kennzahlen in den Bereichen Ausstattung, Bestand, Entleihungen, Ausgaben, Finanzen und Personal
- ✓ Sie wird finanziert durch die Kultusministerkonferenz (KMK) und ist Aufgabe des Kompetenznetzwerkes für Bibliotheken (knb) 
- ✓ Sie wird technisch und redaktionell betreut vom Hochschulbibliothekszentrum Nordrhein-Westfalen (hbz)  **hbz**  
Wissen. Information. Innovation
- ✓ Fast 10.000 Öffentliche Bibliotheken beteiligen sich!
- ✓ Die Teilnahme ist freiwillig.



## Dateneingabe



Beginn der Erfassung: **02.01.2020**

Ende der Erfassung: **15.02.2020**

Eingabe

manuell per Fragebogen

oder online:

<https://www.bibliotheksstatistik.de/start>



## Wie geben Sie Ihre Daten ein?

Fragebogen

online-Erfassung

DEUTSCHE BIBLIOTHEKSSTATISTIK (DBS)  
BERICHTSJAHR 2019

Bibliotheksadresse

 Identifikations-Nr.  
(bei Systemen:  
Nr. der Hauptstelle)
 

--	--	--	--	--	--

Grundfragebogen Öffentliche Bibliotheken

1. Allgemeine Angaben

1. Einwohnerzahl des Bibliotheksorts.....					
2. Zahl der Bibliotheken (Einrichtungen).....					
3. darunter: Zweigstellen (Anzahl).....					
4. darunter: Fahrbibliotheken (Anzahl).....					
5. Zahl der externen Dienstleistungsstellen.....					
6. Publikumsfläche (in vollen m <sup>2</sup> ; ohne Büroflächen u.ä.).....					
6.1 darunter: Publikumsfläche der Hauptstelle (m <sup>2</sup> ).....					
7. Jahresöffnungszeiten mit Bibliothekspersonal.....					
7.1 Jahresöffnungszeiten für Open Library (servicefreie Zeit).....					
8. Wochenöffnungszeiten mit Bibliothekspersonal.....					
8.1 Wochenöffnungszeiten für Open Library (servicefreie Zeit).....					

2. Benutzer, Besuche

9. Aktive Benutzer.....					
10.1 darunter: aktive Benutzer bis einschließlich 12 Jahre.....					
10.2 darunter: aktive Benutzer ab einschließlich 60 Jahre.....					
11. Neuanmeldungen im Berichtsjahr.....					
12. Besuche im Berichtsjahr.....					
12.1 Virtuelle Besuche (Visits).....					

3. Medienangebot, Mediennutzung

	Bestand am 31.12.	Entleihungen im Berichtsjahr
Medien insgesamt (betrifft nur Entleihungen).....	14.	
13. Medien insges. - physischer Bestand	14.1	
15. Medien in Freihandaufstellung insgesamt.....	16.	
17. Magazinbestand.....	19.	
18. Printmedien insgesamt.....	25.	
24. darunter: Kinder- und Jugendliteratur.....	29.	
28. Non-Prints und Sonstiges.....	35.	
34. Virtueller Bestand.....		
34.1 Virtueller Bestand im Verbund.....		
34.2 Bibliotheken im Verbund.....		

36. Zugang an Medieneinheiten.....					
38. Lizenzierte virtuelle Plattformen, Dienste und Datenbanken.....					
38.1 Nutzung lizenzierter virtueller Plattformen (Anzahl der Logins).....					

38.2 Die Authentifizierung wird über ein Single-Sign-On vorgenommen:

ja
  nein
  teilweise

39. Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements in Printform.....					
40. Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements in elektronischer Form.....					

41.1 Nutzen Sie Austausch- / Blockbestände?  ja  nein

43. Bestellungen im nehmenden (passiven) Leihverkehr.....					
44. Bestellungen im gebenden (aktiven) Leihverkehr.....					

4. Ausgaben, Finanzen

	Angaben mit max. 2 Nachkommastellen
49. Laufende Ausgaben insgesamt.....	
50. davon: Ausgaben für Erwerbung (einschl. Einband und Lizenzen).....	
50.1. darunter: Ausgaben für virtuelle Medien (Lizenzen).....	
51. davon: Ausgaben für Personal.....	
52. davon: sonstige laufende Ausgaben (inklusive Portalkosten).....	
53. Einmalige Investitionen.....	
54. Gesamtausgaben (Pos. 49 + 53).....	
55. Ausgaben des Trägers für die Bibliothek.....	
56. Fremdmittel insgesamt (Fördermittel, Zuschüsse u.ä.).....	
57. davon Fremdmittel: Europäische Union:.....	

## Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)

### Erläuterungen zum Grundfragebogen 2019 Öffentliche Bibliotheken

#### Grundsätzlich gilt:

- Sofern nicht anders aufgeführt, ist als Berechnungsgrundlage stets der Stand vom 31.12. des Berichtsjahres anzugeben.
- Der Fragebogen unterscheidet in einigen Unterpunkten die beiden Begriffe "darunter" und "davon". Während "davon" stets eine exakte Teilmenge einer abgefragten Gesamtsumme bezeichnet und die jeweiligen Teilmengen in der Addition mathematisch genau die Gesamtsumme ergeben müssen, so gibt die Bezeichnung "darunter" zwar eine richtig berechnete Teilmenge wieder, ohne dass jedoch alle Teilsommen in diesem Fragezusammenhang exakt die Gesamtsumme zu ergeben haben.

#### 1. Allgemeine Angaben

##### (1) Einwohnerzahl des Bibliotheksorts

Dies ist üblicherweise die amtlich erfasste Bevölkerung des Bibliotheksortes (nur der Hauptwohnsitz). Beim Einsatz von Fahrbibliotheken gelten die Einwohnerzahlen der angefahrenen Orte, bei überörtlichen Bibliothekssystemen (z.B. Kreisbibliotheken) werden die Einwohnerzahlen der zum System zugehörigen Orte berücksichtigt. Wird Feld 1 nicht ausgefüllt, so wird automatisch die offizielle Einwohnerzahl des Bundesamtes für Statistik eingetragen.

##### (2) Zahl der Bibliotheken

Gesamtzahl aller zu einem System gehörenden **Bibliothekseinrichtungen**: Das sind Zentralbibliothek/Hauptstelle und Zweigstellen einschließlich Fahrbibliotheken, Musikbibliotheken, integrierte Schulbibliotheken u. a. m. Die Zentralbibliothek/Hauptstelle zählt als eine Einheit. Falls einzelne Bereiche davon als selbständige Einrichtung in anderen Gebäuden untergebracht sind, zählen sie als Zweigstelle (3). Bei Fahrbibliotheken zählt jedes Fahrzeug als Einheit (4). Bibliotheken ohne Zweigstellen und Fahrbibliotheken tragen bei Position (2) eine "1" ein.

**Hinweis:** Patientenbibliotheken werden an dieser Stelle nur dann als Anzahl mitgezählt, wenn sie als Zweigstelle integrativer Bestandteil eines größeren Bibliothekssystems sind. Sind Patientenbibliotheken dies jedoch nicht, sind die Fragen der Fragengruppe 200 auszufüllen. Unabhängig davon füllt jede Patientenbibliothek, gleich welcher Organisationsform, die Fragen der Fragengruppe 200 aus. Externe Dienstleistungen werden gesondert bei Frage (5) erfasst.

##### (3) darunter: Zweigstellen

Zweigstellen können sein: selbständige Einrichtungen, reine Stadtteilbibliotheken, integrierte und kombinierte Schul- und Stadtteilbibliotheken u.a. (anzugeben ist die Zahl der Bibliotheken)

##### (4) darunter: Fahrbibliotheken

Fahrbibliotheken sind Bücherbusse aller Größen, die nach einem bestimmten Fahrplan Stadtteile, Vororte, Schulen, Siedlungen oder Orte innerhalb eines Kreisgebietes oder einer Region regelmäßig anfahren (anzugeben ist die Zahl der Fahrzeuge).

##### (5) Zahl der externen Dienstleistungsstellen

Externe Dienstleistungsstellen sind Orte mit stationären Buch- und Medienbeständen außerhalb einer Bibliothek. Gemeint sind stationäre Bestände z.B. in Kindergärten, Altenheimen, Gemeindezentren, Tourismus- Informationsstellen, Kurzentren und ähnlichen Einrichtungen - Fahrbibliotheken und Patientenbibliotheken

sind hier ausgenommen! Die Haltepunkte von Fahrbibliotheken zählen nicht als externe Dienstleistungsstellen. Für Patientenbibliotheken ist die Fragengruppe 200 auszufüllen.

##### (6) Publikumsfläche (m<sup>2</sup>)

Alle dem Publikum zugänglichen Flächen der unter Pos. (2) genannten Bibliotheken, z.B. Garderobe, Cafeteria, Freihandmagazin, Lesesaal, Veranstaltungsräume. Nicht zu zählen sind hier Flächen eines dem Publikum unzugänglichen Magazins, Büroflächen und Depots von Fahrbibliotheken.

##### (6.1) ...darunter: Publikumsfläche der Hauptstelle (m<sup>2</sup>)

Hier werden alle dem Publikum zugänglichen Flächen der Hauptstelle angegeben. Die Summe ist Teilsomme von (6).

##### (7) Jahresöffnungszeiten mit Bibliothekspersonal

Gesamtzahl der Öffnungszeiten aller unter Pos. (2) genannten Bibliothekseinrichtungen an Öffnungstagen im Berichtsjahr (besondere Schließzeiten sind herauszurechnen).

##### NEU: (7.1) Jahresöffnungszeiten mit Bibliothekspersonal

Hier sind alle Öffnungszeiten gemeint, in denen kein Bibliothekspersonal anwesend ist.

##### (8) Wochenöffnungszeiten mit Bibliothekspersonal

Hier ist die Zahl der Öffnungszeiten allein der Hauptstelle / Zentralbibliothek pro Woche. Regelöffnungszeiten einzutragen. Unter Regelöffnungszeit wird die normale Öffnungszeit der Bibliothek verstanden – unabhängig davon, ob es im Berichtsjahr auch Zeiten reduzierten Bibliotheksbetriebes gegeben hat. Bei Änderungen der Öffnungszeiten im Berichtsjahr bitte vom Stand 31.12. ausgehen.

##### NEU: (8.1) Wochenöffnungszeiten für Open Library (servicefreie Zeit)

Die Wochenöffnungszeiten für die Open Library beziehen sich auf die Hauptstelle.

#### 2. Benutzer, Besuche

##### (9 - 10) Aktive Benutzer

Aktive Benutzer sind alle Benutzer, die einen aktuell gültigen Bibliotheksausweis besitzen oder besitzen haben. Bibliotheken, in denen Bibliotheksausweise nicht regelmäßig (z.B. jährlich) aktualisiert/verlängert werden, zählen ersatzweise alle Benutzer, die im Berichtsjahr mindestens einmal (physische oder virtuelle Medien) entliehen haben.

##### (11) Neuanmeldungen

Als Neuanmeldungen gelten Benutzer und Benutzerinnen, die sich im Berichtsjahr in der Bibliothek erstmals angemeldet haben.

##### (12) Besuche

Als Zählheit gilt hier der tatsächliche Bibliotheksbesuch, d.h. wenn ein und dieselbe Person z.B. dreimal an einem Tag das Bibliotheksgebäude betritt, ist für sie der Zählwert 3 einzutragen. Die Ermittlung kann durch Stichprobenzählung oder durch Zählapparate erfolgen. Ein Besuch liegt vor, wenn eine Person die Bibliothek aufsucht, unabhängig davon ob diese Person eingetragener Benutzer ist oder nicht, bzw. ob sie Medien entliehen oder nicht. Auch die Benutzung der Außenrückgabe kann als Besuch gezählt werden. Zu zählen sind Besuche von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen.

Bei **Patientenbibliotheken** werden sowohl die Besucher der eigentlichen Bibliotheksräume als auch die in Krankenzimmern und anderen Räumen (z.B. Flure, Aufenthaltsräume, Kantine etc.) per Wagenauer versorgten Patienten in einer Gesamtzahl zusammengefasst.

Die Besuche bei Veranstaltungen (99.1) sind eine Teilsomme von (12)

##### (12.1) Virtuelle Besuche (Visits)

Eingabe gesperrt



### Aktualisierungsabfrage der Bibliotheksadressdaten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Hochschulbibliothekszentrum (hbz) wird ab dem Berichtsjahr 2019 vor der Online-Eingabe der DBS-Eingaben eine Übersicht der abgespeicherten Adressdaten der Bibliothek schalten. Hier wird es auch die Möglichkeit geben, diese Daten bei Bedarf zu aktualisieren.

Um auch die Adressaktualität der Bibliotheken zu gewährleisten, die den Fragebogen ausgefüllt an uns zurücksenden, haben wir eine analoge Lösung entwickelt.

Falls Sie die Daten selbstständig online an das hbz melden, besteht kein Handlungsbedarf!

Ansonsten füllen Sie diesen Bogen in Druckbuchstaben mit den Adressdaten Ihrer Bibliothek aus und senden diesen gemeinsam mit dem DBS-Fragebogen an uns zurück.

**Name:** \_\_\_\_\_  
(z. B. Stadtbibliothek /-bücherei / Gemeindebibliothek /-bücherei/ Samtgemeindebibliothek /-bücherei)

**Straße, Nr.** \_\_\_\_\_

**Telefonnummer:** \_\_\_\_\_

**Fax-Nr.:** \_\_\_\_\_  
(inkl. Vorwahl)

**E-Mail 1:** \_\_\_\_\_  
(die Adresse der Bibliothek, der Leitung, des Trägers)

**E-Mail 2:** \_\_\_\_\_  
(die Adresse der Bibliothek, der Leitung, des Trägers, sofern es eine zweite Adresse gibt)

**Web-Seite (URL):** \_\_\_\_\_

**Onlinekatalog (URL):** \_\_\_\_\_

**Leitung (hauptamtlich/nebenamtlich):** \_\_\_\_\_  
(eine Bibliothek wird als hauptamtlich bezeichnet, wenn das Stundenvolumen der Leitung mindestens 50% einer Vollzeitstelle beträgt)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der Prüfung und Aktualisierung Ihrer Daten!



**Online-Erfassung:** <https://www.bibliotheksstatistik.de/start>



## Anmeldung zur Online-Eingabe (LOGIN)

Alle Informationen zur Dateneingabe, FAQs und Anleitungen zur DBS finden Sie auf unserer [Homepage](#) und im öffentlichen [Wiki](#) für Kunden und Partner.

[Hilfe beim Anmelden](#)

DBS-ID

Kennwort

[Zu den Fragebögen](#)

[Kennwort vergessen](#)



- Fragebogenübersicht
- Adressdatenverwaltung
- Kennwort ändern
- Bibliotheksmonitor ausfüllen
- Teilnahmebestätigung  
Zählung der Visits

Online-Fragebogen	Fragebogen mit Erläuterungen (ohne Daten)	Fragebogenvergleich (ohne Daten)
<a href="#">DBS= 2019</a>	<a href="#">HTML für 2019</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2019</a>
<a href="#">DBS= 2018</a>	<a href="#">HTML für 2018</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2018</a>
<a href="#">DBS= 2017</a>	<a href="#">HTML für 2017</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2017</a>
<a href="#">DBS= 2016</a>	<a href="#">HTML für 2016</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2016</a>
<a href="#">DBS= 2015</a>	<a href="#">HTML für 2015</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2015</a>
<a href="#">DBS= 2014</a>	<a href="#">HTML für 2014</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2014</a>
<a href="#">DBS= 2013</a>	<a href="#">HTML für 2013</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2013</a>
<a href="#">DBS= 2012</a>	<a href="#">HTML für 2012</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2012</a>
<a href="#">DBS= 2011</a>	<a href="#">HTML für 2011</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2011</a>
<a href="#">DBS= 2010</a>	<a href="#">HTML für 2010</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2010</a>
<a href="#">DBS= 2009</a>	<a href="#">HTML für 2009</a>	<a href="#">VorjahrKonkordanz für 2009</a>

Abschicken

1. ALLGEMEINE ANGABEN		Vorjahr
1 1	Einwohnerzahl des Bibliotheksortes	20.103
1 2	Zahl der Bibliotheken (Einrichtungen)	1
1 3	... darunter: Zweigstellen	0
1 4	... darunter: Fahrbibliotheken	0
1 5	Zahl der externen Dienstleistungsstellen	0
1 6	Publikumsfläche gesamt (m²)	700
1 6.1	... darunter: Publikumsfläche der Hauptstelle (m²)	
1 7	Jahresöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal	1.330
1 7.1	Jahresöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)	
1 8	Wochenöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal	26,50
1 8.1	Wochenöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)	
2. BENUTZER		Vorjahr
2 9	Aktive Benutzer	2.033
2 10.1	... darunter: Aktive Benutzer bis einschl. 12 Jahre	851
2 10.2	... darunter: Aktive Benutzer ab einschl. 60 Jahre	210
2 11	Neuanmeldungen	379
2 12	Besuche	N
2 12.1	Virtuelle Besuche (visits) (bisher als DBS-Frage 84 geführt) <b>Eingabe gesperrt</b>	
3. MEDIENANGEBOTE UND -NUTZUNG		Jahr
3 13	Medien insgesamt - physischer Bestand	.510
3 14	Medien insgesamt - Entleihungen	7.524
3 14.1	Physische Medien insgesamt - Entleihungen	5.628
3 15	Medien in Freihandaufstellung insges. - Bestand	.755
3 16	Medien in Freihandaufstellung bzw. im 'direkten Zugriff'	7.508
3 17	Magazinbestand - Printmedien und Non-Print-Medien	5
3 18	Printmedien insgesamt - Bestand	21.125
3 19	Printmedien insgesamt - Entleihungen	69.843
3 24	... darunter: Kinder- und Jugendliteratur - Bestand	10.009
3 25	... darunter: Kinder- und Jugendliteratur - Entleihungen	41.106
3 28	Non-Prints und Sonstiges - Bestand	4.630
3 29	Non-Prints und Sonstiges - Entleihungen	35.769
3 34	E-Medien im Bestand	
3 34.1	E-Medien im Verbund	4.574
3 34.2	Bibliotheken im Verbund	9
3 35	E-Medien im Bestand - Entleihungen	1.896
3 36	Zugang an Medieneinheiten	2.952
3 38	Lizenzierte virtuelle Plattformen, Dienste und Datenbanken	0

**Besuche**

Als Zählinheit gilt hier der tatsächliche Bibliotheksbesuch, d.h. wenn ein und dieselbe Person z.B. dreimal am Tag das Bibliotheksgebäude betritt, ist für sie der Zählwert 3 einzutragen. Die Ermittlung kann durch Stichprobenzählung oder durch Zahlapparate erfolgen. Ein Besuch liegt vor, wenn eine Person die Bibliothek aufsucht, unabhängig davon ob diese Person eingetragener Benutzer ist oder nicht, bzw. ob sie Medien entleiht oder nicht. Ein Besuch liegt auch vor, wenn die Außenrückgabe benutzt wurde. Zu zählen sind auch Besuche von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen. Bei Patientenbibliotheken werden sowohl die Besucher der eigentlichen Bibliotheksräume als auch die in den Krankenzimmern und anderen Räumen (z.B. Flure, Aufenthaltsräume, Kantine) per Wagenausleihe versorgten Patienten in einer Gesamtzahl zusammengefasst. Die Besuche bei Veranstaltungen (DBS 99.1) sind eine Teilsumme von DBS 12.



## Dateneingabe – Allgemeine Hinweise

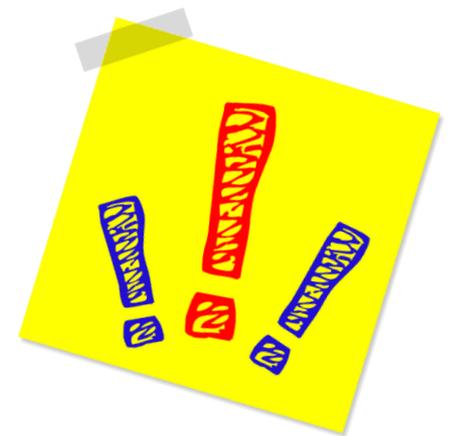
Unterschied Eingabe „0“ oder „leer“ oder „N“

0 oder leeres Feld für "nicht vorhanden,"

Beispiel:  
(75) Ehrenamtliches Personal  
wenn nicht vorhanden, dann 0 oder leeres Feld

N für „vorhanden aber nicht erfasst“

Beispiel:  
12) Bibliotheksbesuche  
wenn nicht gezählt, dann N



## Dateneingabe – Allgemeine Hinweise

### Unterschied „davon“ – „darunter“

„davon“ bezeichnet stets eine **exakte Teilmenge** einer abgefragten Gesamtsumme

Beispiel:

(94) Veranstaltungen insgesamt:

- ... (95) **davon** Einführungen in die Bibliotheksbenutzung
- ... (96) **davon** für Kinder und Jugendliche
- ... (97) **davon** für Erwachsene
- ... (98) **davon** Ausstellungen
- ... (99) **davon** Sonstige



„darunter“ gibt eine richtig berechnete Teilmenge wieder, **ohne dass jedoch alle Teilsommen in diesem Fragenzusammenhang exakt die Gesamtsumme** zu ergeben haben.

Beispiel:

(80) Benutzerarbeitsplätze insgesamt:

- ... (81) **darunter:** Computerarbeitsplätze
- ... (82) **darunter:** Internetterminals

# Hilfeseiten <https://service-wiki.hbz-nrw.de/display/DBS/Wissenswertes+und+Links>

## BEREICHsverknüpfungen

 [hbz Website](#)

## SEITENHIERARCHIE

> [Auswertungen](#)

> [Dateneingabe und Fragebögen](#)

▼ **[Wissenswertes und Links](#)**

> [Anleitungen](#)

> [Häufig gestellte Fragen - FAQ](#)

• [Linksammlung](#)

• [Newsletter](#)

• [Publikationen Bibliothekstatistik](#)

> [Steuerungsgruppen, Arbeitsgruppen](#)

Seiten / [Deutsche Bibliotheksstatistik \(DBS\)](#) und [Österreichische Bibliotheksstatistik \(ÖBS\)](#)

## Wissenswertes und Links

Erstellt von Ira Foltin, zuletzt geändert von Gabriele Heugen-Ecker am 15.05.2019

### Anleitungen

Hier finden Sie die [Anleitungen](#) zu unseren Auswertungswerkzeugen, Hilfetexte und Hinweise.

### FAQ-Liste

Häufig gestellte Fragen haben wir in einer [FAQ-Liste](#) gesammelt.

### Link-Sammlung

In unserer [Link-Sammlung](#) finden Sie die wichtigsten Links in alphabetischer Reihenfolge.

### Newsletter

Über die [Newsletter](#) informieren wir Sie gerne in unregelmäßigen Abständen zu aktuellen Entwicklungen, wichtigen Fristen und interessanten Angeboten der DBS/ÖBS.

### DBS-Veröffentlichungen

Ihnen steht eine Liste der [DBS-Veröffentlichungen](#) zur Verfügung.

### Wissenswertes

#### Hintergrund

Hier finden Sie alle Informationen, Anleitungen und Verlinkungen, die für Ihre tägliche Arbeit von Interesse sein können.

<https://service-wiki.hbz-nrw.de/pages/viewpage.action?pageId=109740087>

Seiten / ... / Häufig gestellte Fragen - FAQ

## Fragen von Öffentlichen Bibilotheken

Erstellt von Tiziane Schön, zuletzt geändert von Gabriele Heugen-Ecker am 17.12.2019

### Fragen von Öffentlichen Bibliotheken

#### 1. Wir können Daten zu einzelnen Fragen nicht aufteilen, daher geben wir Daten in Klammern an!

Bitte überprüfen Sie Ihre abgespeicherten Daten noch einmal, da bei den Positionen nur Zahlenwerte eingetragen werden können. Bei eingeklammerten Werten droht Zahlenverlust! Sollten Sie die Angaben nicht aufsplitten können, geben Sie bitte nur die Gesamtsumme ohne Klammer an.

#### 2. Wie ermittelt man die Einwohnerzahl des Bibliotheksortes?

Dies ist üblicherweise die amtlich erfasste Bevölkerung des Bibliotheksortes. Beim Einsatz von Fahrbibliotheken gelten die Einwohnerzahlen der angefahrenen Orte, bei überörtlichen Bibliothekssystemen (z.B. Kreisbibliotheken) werden die Einwohnerzahlen der zum System zugehörigen Orte berücksichtigt. Patientenbibliotheken geben hier die Anzahl der stationär behandelten Patienten im Berichtszeitraum an und Firmenbibliotheken die Zahl der Firmenangehörigen.

Wird DBS-Feld 1 nicht ausgefüllt, so wird nach Redaktionsschluss automatisch die offizielle Einwohnerzahl des Bundesamtes für Statistik eingetragen.

#### 3. Warum gibt die Online-Auswertung für ÖB unter DBS-Frage 1 „primäre Nutzer“ und nicht „Einwohner“ aus, obwohl dies in Frage 1 abgefragt wird?

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass die EW einer Stadt oder Gemeinde die potentiellen primären NutzerInnen einer Bücherei sind. Gibt die Bibliothek nicht selbst einen Wert ein, so werden die Zahlen des Statistischen Bundesamtes automatisiert



## Berichtsjahr 2019

- Neue Fragen
- Geänderte Fragen
- Gestrichene Fragen

Reduziert auf insgesamt **95** Fragen

gegliedert in 6 Themenbereiche:

- 1 Allgemeine Angaben
- 2 Benutzer, Besuche
- 3 Medienangebot, Mediennutzung
- 4 Ausgaben, Finanzen
- 5 Personal
- 6 Service, Dienstleistungen

# 1 Allgemeine Angaben

## 1. Einwohnerzahl des Bibliotheksortes

Dies ist üblicherweise die amtlich erfasste Bevölkerung des Bibliotheksortes (nur Hauptwohnsitz). Beim Einsatz von Fahrbibliotheken gelten die Einwohnerzahlen der angefahrenen Orte, bei überörtlichen Bibliothekssystemen (z.B. Kreisbibliotheken) werden die Einwohnerzahlen der zum System zugehörigen Orte berücksichtigt.

nur Hauptwohnsitz



# 1 Allgemeine Angaben

## 5. Zahl der externen Dienstleistungsstellen

Externe Dienstleistungsstellen sind Orte mit stationären Buch- und Medienbeständen außerhalb einer Bibliothek. Gemeint sind stationäre Bestände z.B. in Kindergärten, Altenheimen, Gemeindezentren, Tourismus-Informationsstellen, Kurzentren und ähnlichen Einrichtungen – Fahr- und Patientenbibliotheken sind hier ausgenommen

Definition  
verständlicher  
gefasst.





# 1 Allgemeine Angaben



7 Jahresöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal

7.1 Jahresöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)

Neu

Hier sind alle Öffnungszeiten gemeint, in denen kein Bibliothekspersonal anwesend ist.

8 Wochenöffnungsstunden mit Bibliothekspersonal

Hier ist die Zahl der Öffnungszeiten allein der Hauptstelle / Zentralbibliothek pro Woche laut Regelöffnungszeiten einzutragen.

8.1 Wochenöffnungsstunden für Open Library (servicefreie Zeit)

Neu

Die Wochenöffnungsstunden für Open Library beziehen sich auf die Hauptstelle.

## 2 Benutzer, Besuche

**Betrifft  
Berichtsjahr 2021**

entfällt ab 2021

~~9. Aktive Benutzer~~

~~10.1 ...darunter: Aktive Benutzer bis einschl. 12 Jahre~~

~~10.2...darunter: Aktive Benutzer ab einschl. 60 Jahre~~

~~14. Neuanmeldungen~~



Ein  
Besucherrät  
erät ist eine  
lohnende  
Anschaffung!

### 12. Besuche

Als Zählereinheit gilt hier der tatsächliche Bibliotheksbesuch, d.h. wenn ein und dieselbe Person z.B. dreimal am Tag das Bibliotheksgebäude betritt, ist für sie der Zählwert 3 einzutragen. Die Ermittlung kann durch Stichprobenzählung oder durch Zählapparate erfolgen. Ein Besuch liegt vor, wenn eine Person die Bibliothek aufsucht, unabhängig davon ob diese Person eingetragener Benutzer ist oder nicht, bzw. ob sie Medien entleiht oder nicht. Ein Besuch liegt auch vor, wenn die Außenrückgabe benutzt wurde. Zu zählen sind auch Besuche von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen..  
**Die Besuche bei Veranstaltungen (DBS 99.1) sind eine Teilsumme von DBS 12..**

Auswahlliste Besucherzählgeräte: <https://www.bz-niedersachsen.de/Bibliothekstechnik.html>

### 12.1 Virtuelle Besuche (Eingabe gesperrt)

Hier wird die Zahl zusammenhängender Nutzungsvorgänge ("Visits") im Webangebot der Bibliothek angegeben. **Über die Zählung der Visits informieren Sie sich bitte im [hbz-Wiki](#) für Kunden und Partner.**

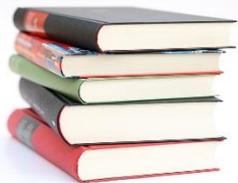
Nur mit  
Anmeldung  
und Vertrag  
mit  
INFOnline



## 3 Medienangebot, Mediennutzung

### 3. Medienangebot, Mediennutzung

	Bestand am 31.12.							Entleihungen im Berichtsjahr								
Medien insgesamt (betrifft nur Entleihungen)....	■	■	■	■	■	■	■	14.								
13. Medien insges. - physischer Bestand								14.1								
15. Medien in Freihandaufstellung insgesamt .....								16.								
17. Magazinbestand .....									■	■	■	■	■	■	■	■
18. Printmedien insgesamt .....								19.								
24. darunter: Kinder- und Jugendliteratur...								25.								
28. Non-Prints und Sonstiges.....								29.								
34. Virtueller Bestand.....								35.								
34.1 Virtueller Bestand im Verbund.....																
34.2 Bibliotheken im Verbund.....																





### 3 Medienangebot, Mediennutzung

Bezeichnung  
geändert

28 Non-Prints und Sonstiges - Bestand

29 Non-Prints und Sonstiges - Entleihungen

Hierzu zählen: Tonträger auf CD- und DVD-Audio, LP, MC u .ä., Hörbücher, Filme, Lernsoftware auf CD-ROM oder DVD-ROM, elektronische Spiele, analoge Spiele (Karten-, Brettspiele etc.), **mobile Endgeräte, (z.B. E-Book-Reader, Tablets, tiptoi-, Ting- und Bookii-Stifte, Tonies und Tonieboxen), alle sonstigen Gegenstände, die ausgeliehen werden können (Stichwort: Bibliothek der Dinge),** Noten, Bilder, Medienkombinationen, Karten und Pläne, Handschriften und Autographen.

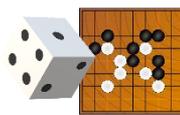
entfällt!

~~30...davon Analoge und digitale Medien - Bestand~~

~~31...davon Analoge und digitale Medien - Entleihungen~~

~~32... davon Andere Non-Book-Medien (z.B. Spiele) – Bestand~~

~~33... davon Andere Non-Book-Medien (z.B. Spiele) – Entleihungen~~



## 3 Medienangebot, Mediennutzung

Bezeichnung  
geändert

### 34 E-Medien im Bestand

Hier werden keine Verbund-Bestände eingetragen



### 34.1 E-Medien im Verbund

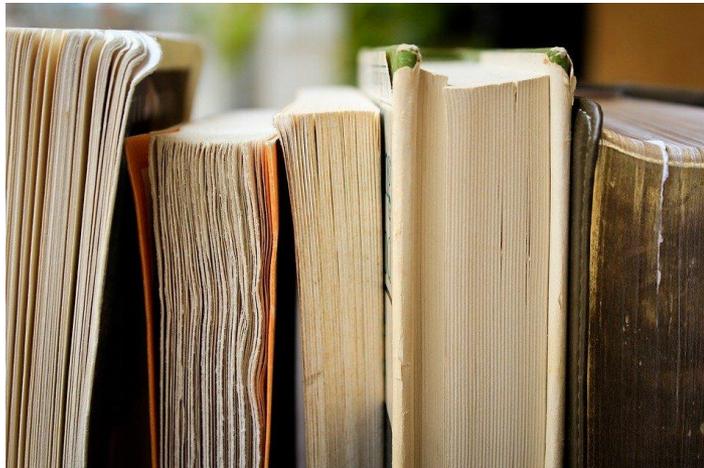
Diese Zahl geht NICHT in die Gesamtsummen unter 13 (Medien insgesamt) und 15 (Medien in Freihandaufstellung insgesamt) ein



### 3 Medienangebot, Mediennutzung

37 Abgang an Medieneinheiten

entfällt



## 3 Medienangebot, Mediennutzung

Bezeichnung  
geändert.

### 38 Lizenzierte virtuelle Plattformen, Dienste und Datenbanken

Hierzu gehören laufend bezogene **Plattformen, Dienste und Datenbanken**, die als nicht entlehbare Bestände über einen Server zur Nutzung bereitgestellt werden. Als Datenbank gelten Sammlungen und Zusammenstellungen von Daten, Fakten, bibliographischen Angaben, Texten oder sonstigen Medien, die unter einer gemeinsamen Oberfläche retrievelfähig angeboten werden (auch Streamingdienste). **Sollten mehrere Datenbanken und Dienste unter einer gemeinsamen Benutzeroberfläche zugänglich sein, wird jede von ihnen auch einzeln gezählt (z.B. Munzinger, Munzinger Personen-Datenbank, Munzinger Länder-Datenbank, eigerbooks).** Nicht gemeint sind von der Bibliothek selbst erstellte Angebote, Sammlungen oder elektronische Schulungsprogramme. **Die E-Learning-Angebote werden nicht mehr mit den Einzelkursen unter DBS 38 oder DBS 40 gezählt, sondern gelten (z.B. innerhalb der Onleihe) als eigene Datenbank. Jeder weitere Anbieter von E-Learnings zählt als weitere zu zählende Plattform.**

Definition ergänzt  
und geschärft



Die Onleihe, DiViBib, Ciando, Overdrive etc. zählt ebenfalls als eine Datenbank. Dieser Bestand wird jedoch auch in DBS 34 w. 34.1 angegeben.

## 3 Medienangebot, Mediennutzung

Neu

### 38.1 Nutzung lizenzierter virtueller Plattformen (Anzahl der Logins)

Erhoben wird die Anzahl der erfolgreich getätigten Authentifizierungen über die Authentifizierungs-Schnittstelle des Bibliothekssystems. Hier werden sowohl Single-Sign-On sowie auch plattformbezogene Authentifizierungen erfasst.

Neu

### 38.2 Die Authentifizierung wird über Single-Sign-On vorgenommen

ja

nein

teilweise

Die Nutzer können alle oder einen Teil der lizenzierten Plattformen, Dienste und Datenbanken nach der Anmeldung im Bibliothekskonto nutzen. Eine erneute Anmeldung ist nicht erforderlich.



## 3 Medienangebot, Mediennutzung

### 40 Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabos in elektronischer Form

...). Zeitschriften werden nach der Anzahl der Abonnements erfasst, unabhängig von der Anzahl der Titel. Mehrfachexemplare des gleichen Titels werden als mehrere Abonnements gezählt. (...) Jede Bibliothek eines E-Medien-Verbundes gibt die Gesamtzahl der virtuellen Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements an.

Die E-Learning-Angebote werden nicht mehr mit den Einzelkursen unter DBS 38 oder DBS 40 gezählt, sondern gelten (z.B. innerhalb der Onleihe) als eigene Datenbank (DBS-Frage 38). Jeder weitere Anbieter von E-Learnings zählt als weitere zu zählende Plattform und wird ebenfalls unter DBS 38 gezählt.

Hier keine  
Einzelkurse aus  
E-Learning-  
Angeboten





### 3 Medienangebot, Mediennutzung

entfällt

~~41 Empfangene Austausch-/ Blockbestände~~

~~42 Verliehene Austausch-/ Blockbestände~~

Neu

41.1 Nutzen Sie Austausch- oder Blockbestände ?

ja

nein

entfällt

~~45 Dokumentlieferungen an den Endnutzer~~



## 4 Ausgaben Finanzen

geändert

Alle Angaben mit max. 2 Nachkommastellen



## 5 Personal

keine Änderungen im Berichtsjahr 2019





## 5 Personal

### 68 Personalkapazität aller Beschäftigten (VZÄ)

#### Vollzeitäquivalente (VZÄ)

Jede ganze Stelle ohne Unterbrechung besetzt = 1 VZÄ

Jede halbe Stelle = 0,5 VZÄ

Stellen mit anderen Zeitanteilen werden durch folgende Rechnung ermittelt:

Addition der Wochenarbeitsstunden, dividiert durch die Regelarbeitszeit

**Bsp. 1:** 1 Stelle mit 28 Wochenstunden und 3 Minijobs à 10 Wochenstunden (ganzjährig besetzt):  
Summe: 58 Wochenstunden

Rechnung:  $\frac{58 \text{ Wochenstunden}}{39 \text{ Stunden}} = 1,5 \text{ VZÄ}$

**Bsp. 2:** 1 Mitarbeiter war mit 18 Stunden/Woche von 1. Januar bis zum 15. August beschäftigt

Rechnung:  $\frac{18 \text{ Wochenstunden}}{39 \text{ Stunden}} * \frac{7,5 \text{ Monate}}{12} = 0,29 \text{ VZÄ}$

Nutzen Sie  
den  
VZÄ-Rechner !

## 5 Personal

<https://service-wiki.hbz-nrw.de/pages/viewpage.action?pagelId=99811425>

Pfad: Deutsche Bibliotheksstatistik → Linke Spalte Wissenswertes und Links



### BEREICHsverknüpfungen

hbz Website

### SEITENhierarchie

› Auswertungen

› Dateneingabe und Fragebögen

▼ Wissenswertes und Links

▼ Anleitungen

- Anleitung Bibliotheksmonitor
- Anleitung Bibliothekssuchmasch
- Anleitung CSV-Upload
- Anleitung Demo-Version
- Anleitung erweiterte Personalke
- Anleitung Fahrbibliotheken
- Anleitung Indikatorenraster
- Anleitung Online-Eingabeformu

Seiten / ... / Anleitungen

## Anleitung VZÄ-Rechner

Angelegt von Gabriele Heugen-Ecker, zuletzt geändert am 07.08.2019

### VZÄ-Rechner

Mit dem VZÄ-Rechner bieten wir Ihnen ein Werkzeug, mit dem Sie anhand weniger Eingaben die korrekten Vollzeitäquivalente bei den Personalfragen eintragen können. Der VZÄ-Rechner ist eine Excel-Tabelle, die der Berechnung der Vollzeitäquivalente (VZÄ) dient. In dieser Excel-Tabelle ist eine ausführliche Anleitung enthalten. Die individuellen Werte der einzelnen Bibliothek können eingetragen werden, die VZÄ werden automatisiert errechnet.

[VZÄ-Rechner](#) (Stand Januar 2018)

### Hintergrund

Im Fragebogen werden einige Personalfragen in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) angegeben. Um die Beschäftigungsstunden anhand weniger Eingaben in VZÄ umzurechnen, bieten wir Ihnen dieses Werkzeug als Excel-Tabelle an. Individuelle Werte der einzelnen Bibliothek werden dabei automatisiert in VZÄ umgerechnet.

## 5 Personal

VZÄ-Rechner

hier ersetzen

hier eintragen

hier eintragen

Ergebnis

MitarbeiterInnen	Individuelle Arbeitszeit Std/Woche	Regelarbeitszeit	Anzahl der Beschäftigungsmonate	VZÄ		
		39,0				
<b>Fachbibliothekare</b>						
Kollegin 1, ganztags, 2 Monate	39,0		2,0	0,17		
Kollege 2, ganztags, 12 Monate	39,0		12,0	1,00		
Kollegin 3, ganztags, 6,5 Monate	39,0		6,5	0,54		
Kollegin 3, halbtags, 5,5 Monate	19,5		5,5	0,23		
Kollegin 4, ganztags, 4 Monate	39,0		4,0	0,33		
Kollege 5, 25 Wochenstunden, 6 Monate	25,0		6,0	0,32		
Kollegin 6, ganztags, 12 Monate	39,0		12,0	1,00		
Kollege 7, ganztags, 12 Monate	39,0		12,0	1,00		
usw.				0,00		
					<b>Summe Bibliothekare</b>	<b>4,59 DBS-Feld 69</b>
<b>FAMI/AssistentInnen</b>						
Kollegin 8, halbtags, 12 Monate	19,5		12,0	0,50		
Kollege 9, 26 Wochenstunden, 12 Monate	26,0		12,0	0,67		
Kollegin 10, 19 Wochenstunden, 12 Monate	19,0		12,0	0,49		
Kollegin 11, ganztags, 6 Monate	39,0		6,0	0,50		
Kollege 12, ganztags, 8 Monate	39,0		8,0	0,67		
Kollege 13, halbtags, 11 Monate	19,5		11,0	0,46		
Kollegin 14, ganztags, 8 Monate	39,0		8,0	0,67		
Kollegin 14, halbtags, 4 Monate	19,5		4,0	0,17		
usw.				0,00		
					<b>Summe FAMI</b>	<b>4,11 DBS-Feld 70</b>

## 6 Service, Dienstleistungen



entfällt

~~79 Recherchen (Auskunftsfragen)~~

umgezogen  
nach 99.1

94.1 Anzahl der Besuche bei Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen

99.1 Anzahl der Besuche bei Veranstaltungen, Führungen, Ausstellungen

Anzugeben ist die Gesamtsumme der Besuche aller Veranstaltungen, Führungen und Ausstellungseröffnungen.



## Praktische Tipps



### für die Online-Eingabe:

- ✓ Vorjahresdaten bei einigen Fragenfeldern evtl. übernehmen.
- ✓ Zwischenspeichern („abschicken“)
- ✓ Gespeicherte Daten überprüfen
- ✓ Eingabeformat beachten (Kommastellen, Zahlen kein Text, ...)
- ✓ "N" für „vorhanden, aber nicht erfasst“
- ✓ leeres Feld oder 0 für „nicht vorhanden“
- ✓ Büchereizentrale informieren über online-Eingabe“

### für das Ausfüllen des Papierfragebogens:

- ✓ Kopien vor und nach dem Ausfüllen des Grundfragebogens machen
- ✓ Vorjahresbogen berücksichtigen
- ✓ N" für "vorhanden, aber nicht erfasst"
- ✓ 0 für "nicht vorhanden“
- ✓ Bis zum 15.02. an die Büchereizentrale senden

### Generell:

- ✓ Bibliothekssoftware nutzen
- ✓ Statistik-Strichlisten kontinuierlich führen bzw. Stichproben erheben (Besuche, Veranstaltungen).
- ✓ Hilfe durch die Büchereizentrale & die Beratungsstellen
- ✓ Fragen strukturieren (▪ aus dem Vorjahr übernehmen ▪ beim Hauptamt erfragen ▪ selbst ermitteln)

## Auswertungstools nutzen



### BEREICHsverknüpfungen

 [hbz Website](#)

### SEITENHIERARCHIE

#### ▾ Auswertungen

- Bericht zur Lage der Bibliotheken
- Bibliotheksindex - BIX, BJ 2012 - 2
- Bibliotheksmonitor für Öffentliche
- Bibliothekssuchmaschine - BibS
- › Datenposter, BJ 2007 - 2015
- › Destatis - Datenzusammenfassung
- Deutschlandstudie "Wo lebt es sich"
- Digital Publishing Report
- EBLIDA

Seiten / Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) und Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS)

## Auswertungen

Erstellt von Ira Foltin, zuletzt geändert von Gabriele Heugen-Ecker am 03.12.2019

### DBS-Auswertungen

Hier finden Sie alle Auswertungen der DBS bzw. ÖBS:

- aktuelle Auswertungen:
  - [Bibliotheksmonitor](#)
  - [Bibliothekssuchmaschine](#)
  - [erweiterte Personalkennzahlerhebung](#) (nur WB, anonymisiert)
  - [Gesamtauswertungen](#) zur DBS und ÖBS
  - [Variable Auswertung](#)
- inzwischen eingestellte Auswertungen:
  - [Bibliotheksindex](#) (2012 - 2015)
  - [Datenposter](#) (2007 - 2015)
  - [Indikatorenraster](#) (2000 - 2016)

### überregionale und internationale Auswertungen



- Fragebogenübersicht
- Adressdatenverwaltung
- Kennwort ändern
- **Bibliotheksmonitor ausfüllen**
- Teilnahmebestätigung  
Zählung der Visits

Anmeldung: <https://www.bibliotheksstatistik.de/start>

Login mit DBS-ID und Kennwort

Online-Fragebogen	(ohne Daten)	(ohne Daten)
DBS= 2019	HTML für 2019	VorjahrKonkordanz für 2019
DBS= 2018	HTML für 2018	VorjahrKonkordanz für 2018
DBS= 2017	HTML für 2017	VorjahrKonkordanz für 2017
DBS= 2016	HTML für 2016	VorjahrKonkordanz für 2016
DBS= 2015	HTML für 2015	VorjahrKonkordanz für 2015
DBS= 2014	HTML für 2014	VorjahrKonkordanz für 2014
DBS= 2013	HTML für 2013	VorjahrKonkordanz für 2013
DBS= 2012	HTML für 2012	VorjahrKonkordanz für 2012
DBS= 2011	HTML für 2011	VorjahrKonkordanz für 2011
DBS= 2010	HTML für 2010	VorjahrKonkordanz für 2010
DBS= 2009	HTML für 2009	VorjahrKonkordanz für 2009

	<u>Lesebeispiel und Interpretationshilfen</u>	A	5%	B	25%	C	50%	D	75%	E	95%	F	gültige Werte	
Service	physische Medien / EW		0,77		1,2	<b>1,28</b>	1,61		2,07		2,8		521	
	bereit gestellte virtuelle Medien		0	<b>4574</b>	8948		27845		65781		202116		513	
	Erneuerungsquote (Zugang physische Medien / physischer Bestand in Prozent)		4,01%		6,71%		8,49%		11,10%	<b>11,46%</b>	16,62%		509	
	Neuerwerbungen (Zugang physische Medien / EW)		0,04		0,1		0,14	<b>0,15</b>	0,19		0,31		512	
	Veranstaltungen / 1.000 EW		0,97		2,5		4,31	<b>5,87</b>	7,25		13,83		518	
	Jahresöffnungsstunden / 1.000 EW		39,82		58,39		66,16	75,98		95,93		133,11		518
	Wochenöffnungsstunden		11,15		18		21		26	<b>26,5</b>	34		524	
	Publikumsfläche / 1.000 EW (qm)		9,33		16,49		23,52	<b>34,82</b>	35,44		59,68		518	
	Benutzerarbeitsplätze / 1.000 EW	<b>0,1</b>	0,11		0,52		1,16		2,14		4,55		490	
	Digitale Angebote		3		6		7		8	<b>8</b>	9		460	
D	Anteil aktive Entleiher an EW in Prozent		3,21%		6,17%		9,24%	<b>10,11%</b>	12,89%		20,98%		524	
	Besuche / EW		0,36		0,88		1,43		2,27		4,43		406	



## Fragen ?

Büchereizentrale Niedersachsen  
Agnes Südkamp-Kriete  
Tel.: 04131- 950125  
E-Mail: [suedkamp@bz-niedersachsen.de](mailto:suedkamp@bz-niedersachsen.de)

Beratungsstelle für ÖB Südniedersachsen  
Charlotte Becker und Marie Haase  
Tel.: 05121 / 708-313  
E-Mail: [bst-hildesheim@bz-niedersachsen.de](mailto:bst-hildesheim@bz-niedersachsen.de)

Beratungsstelle für ÖB Weser-Ems  
Birgit Heumann und Thekla Ostrzinski  
Tel.: 04941 / 97379-30  
E-Mail: [bst-weser-ems@bz-niedersachsen.de](mailto:bst-weser-ems@bz-niedersachsen.de)



Anfrage bei der DBS-Redaktion

per E-Mail: [dbs@hbz-nrw.de](mailto:dbs@hbz-nrw.de)  
mit Angabe Ihrer DBS-ID-Nummer

Telefonisch:  
Ira Foltin und Gaby Heugen-Ecker  
Tel: 0221 / 40075-213

# Herzlichen Dank fürs Zuhören und Mitmachen!

